

## Literatursammlung zum Globalen Lernen und der Bildung für Nachhaltige Entwicklung (BNE) an Volkshochschulen

Die vorliegende Literaturliste bedient theoretische Fragen zum Globalen Lernen (GL) und der BNE und Fragen zur Wirkungsmessung. Dabei haben wir auch den Bezug zur Erwachsenenbildung hergestellt. Außerdem finden Sie hier Quellen für Methoden, zentrale Themen und Vorschläge für Themensetzungen in einigen vhs-Fachbereichen.

Diese Liste verweist auf Ressourcen, die wir in unserer täglichen Arbeit verwenden oder denen wir begegnet sind. Wir erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Wir werden uns aber bemühen, sie künftig aktuell zu halten. Wenn Sie in der Liste etwas vermissen, bereits von Neuauflagen einzelner Werke wissen oder sollte ein Link tot sein, dann informieren Sie uns bitte: [gl@dvv-international.de](mailto:gl@dvv-international.de).

Wir hoffen, Ihnen mit dieser Liste weiterhelfen zu können.

Ihr Team „Globales Lernen in der vhs“



## Inhalt

1. Theorie des Globalen Lernens und der BNE.....	3
2. Wirkungsmessung .....	6
3. Weiterbildung.....	7
4. Themen.....	7
Klimagerechtigkeit.....	7
Das gute Leben, Postwachstum und Degrowth.....	8
Tragedy of the Commons – Tragik der Allmende .....	10
Rassismus und Postkolonialismus .....	11
5. Vhs-Fachbereiche .....	13
FB Sprachen .....	13
FB Kultur & Kunst.....	14
FB Gesundheit .....	15
Berufsbildung und Zweiter Bildungsweg.....	16
FB Politik und Gesellschaft, Verbraucherfragen .....	17
6. Methoden.....	18
Erfahrungsorientierte Methoden .....	19
7. Ressourcen .....	21
Impressum.....	22



# 1. Theorie des Globalen Lernens und der BNE

Gundula Büker (EPIZ Reutlingen) u.a.:

## **Global How – Facilitating Global Learning. Handreichung zur Qualifizierung von Multiplikator\*innen Globalen Lernens**

(2016, zuletzt abgerufen am 4. Januar 2023)

Umfangreiche Veröffentlichung über das „Wie“ Globalen Lernens:

[https://www.deab.de/fileadmin/user\\_upload/downloads/publikationen/bueker\\_ed\\_2016\\_global\\_how\\_facilitating\\_global\\_learning.pdf](https://www.deab.de/fileadmin/user_upload/downloads/publikationen/bueker_ed_2016_global_how_facilitating_global_learning.pdf)

EPIZ Reutlingen:

## **Die Agenda 2030 und die globalen Nachhaltigkeitsziele im schulischen und außerschulischen Globalen Lernen**

(zuletzt abgerufen am 4. Januar 2023)

Das Faltblatt bietet eine Übersicht der 17 Globalen Nachhaltigkeitsziele und ihrer wichtigsten Inhalte. Jedes Ziel kommt mit einer Auswahl thematischer Schlüsselbegriffe daher, die sich als Anknüpfungspunkte für den inhaltlichen Transfer in die Bildungspraxis anbieten.

<https://www.epiz.de/de/medienservice/publikationen/publikationen-detail/faltblatt-sdg/>



VENRO (Hg.):

## **Bildung ist der Schlüssel für eine nachhaltige Zukunft – Zivilgesellschaftliche Kommentierung der UNESCO-Roadmap „BNE 2030“**

(Berlin, 2020, zuletzt abgerufen am 4. Januar 2023)

Der Text legt die politische Position der Zivilgesellschaft in Bezug auf die UNESCO-Roadmap dar und eignet sich deswegen auch als Argumentationshilfe für vhs, die sich in einem organisatorischen Entwicklungsprozess zur nachhaltigen Organisation befinden.

[https://venro.org/fileadmin/user\\_upload/Dateien/Daten/Publikationen/Stellungnahmen/VENRO\\_Stellungnahme\\_zur\\_UNESCO-Roadmap\\_final.pdf](https://venro.org/fileadmin/user_upload/Dateien/Daten/Publikationen/Stellungnahmen/VENRO_Stellungnahme_zur_UNESCO-Roadmap_final.pdf)

Deutsches Institut für Erwachsenenbildung:

## **Nachhaltigkeit in der Erwachsenen- und Weiterbildung**

(Online-Dossier in zwei Teilen, zuletzt abgerufen am 4. Januar 2023)

Das Dossier orientiert sich eng am Nachhaltigkeitsbegriff. Der zweite Teil bezieht sich auf die Einrichtungen der Erwachsenenbildung und ihre Entwicklungsmöglichkeiten zur nachhaltigen Organisation.

<https://wb-web.de/dossiers/nachhaltigkeit.html>

DVV International:

### **Handreichung zur Bildung für nachhaltige Entwicklung an Volkshochschulen**

(2019, zuletzt abgerufen am 2. März 2023)

Die vorliegende Handreichung will die Volkshochschulen auf ihrem Weg zur nachhaltigen Volkshochschule unterstützen. Neben den theoretischen Grundlagen finden Sie viele Hinweise zur konkreten Umsetzung sowie Beispiele aus der Praxis.

[https://www.dvv-international.de/fileadmin/files/Inhalte\\_Bilder\\_und\\_Dokumente/VHS-Kooperationen/Globales\\_Lernen/GL\\_BNE\\_an\\_vhs\\_Handreichung\\_2020.pdf](https://www.dvv-international.de/fileadmin/files/Inhalte_Bilder_und_Dokumente/VHS-Kooperationen/Globales_Lernen/GL_BNE_an_vhs_Handreichung_2020.pdf)



DVV International:

### **Globales Lernen in der VHS und die Agenda 2030. Projektbeispiele aus den vergangenen Jahren und Anregungen für eigene Veranstaltungen**

Materialien 56 (2016, zuletzt abgerufen am 2. März 2023)

Agenda 2030, globale Nachhaltigkeitsziele - was soll das sein und warum ist das auch für VHS ein Thema? Beispiele geförderter Projekte des Globalen Lernens aus den Jahren 2012 bis 2015 verdeutlichen, dass diese Begriffe zwar neu, die inhaltlichen Schnittmengen zur Arbeit von VHS aber groß sind. Ein Beitrag des Global Policy Forum erklärt, was sich hinter diesen Begriffen verbirgt und führt in ihre Relevanz für Deutschland ein.

[https://www.dvv-international.de/fileadmin/files/Inhalte\\_Bilder\\_und\\_Dokumente/VHS-Kooperationen/Globales\\_Lernen/NEU\\_02\\_WEB\\_dvv\\_Broschuere\\_SDGs\\_DIN\\_A4.pdf](https://www.dvv-international.de/fileadmin/files/Inhalte_Bilder_und_Dokumente/VHS-Kooperationen/Globales_Lernen/NEU_02_WEB_dvv_Broschuere_SDGs_DIN_A4.pdf)

DVV International:

### **Globales Lernen in der VHS – aber wie? Anregungen zu Methoden und Themen**

Materialien 55 (2014, zuletzt abgerufen am 2. März 2023)

Die Handreichung bietet Kolleginnen und Kollegen an Volkshochschulen Anregungen, wie sie Themen und Methoden des Globalen Lernens für ihre Arbeit nutzen können.

[https://www.dvv-international.de/fileadmin/files/Inhalte\\_Bilder\\_und\\_Dokumente/VHS-Kooperationen/Globales\\_Lernen/WEB\\_dvv\\_international\\_globales\\_lernen\\_in\\_der\\_vhs\\_21042015.pdf](https://www.dvv-international.de/fileadmin/files/Inhalte_Bilder_und_Dokumente/VHS-Kooperationen/Globales_Lernen/WEB_dvv_international_globales_lernen_in_der_vhs_21042015.pdf)

Christel Fissahn, Günther Boden, Marita Klawe (Gütesiegelverbund Weiterbildung e.V.):

### **ABC FÜR BNE – Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) in der außerschulischen Bildungsarbeit – Leitfaden für die Praxis**

(1. Aufl. 2020, zuletzt abgerufen am 4. Januar 2023)

[https://guetesiegelverbund.de/bne/wp-content/uploads/sites/2/2020/10/Guetesiegelverbund-Weiterbildung\\_web\\_bne\\_ABC\\_broschuere.pdf](https://guetesiegelverbund.de/bne/wp-content/uploads/sites/2/2020/10/Guetesiegelverbund-Weiterbildung_web_bne_ABC_broschuere.pdf)

Christel Fissahn, Günther Boden, Marita Klawe (Gütesiegelverbund Weiterbildung e.V.):

### **Kompetenzorientierung für die außerschulische Bildungsarbeit in der Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) – Leitfaden für die Praxis**

(zuletzt abgerufen am 4. Januar 2023)

[https://guetesiegelverbund.de/bne/wp-content/uploads/sites/2/2020/10/Guetesiegelverbund-Weiterbildung\\_web\\_bne\\_kompetenz\\_broschuere.pdf](https://guetesiegelverbund.de/bne/wp-content/uploads/sites/2/2020/10/Guetesiegelverbund-Weiterbildung_web_bne_kompetenz_broschuere.pdf)

EPIZ Berlin:

### **Handbuch für Referent\_innen - Konzeption, Durchführung und Auswertung von Veranstaltungen des Globalen Lernens**

(zuletzt abgerufen am 2. März 2023)

Das „Handbuch Globales Lernen für Referent\*innen“ ist eine praxisorientierte pädagogische Hilfestellung für die Planung, Entwicklung oder Überarbeitung von Veranstaltungen zum Globalen Lernen im schulischen Kontext.

[https://www.epiz-berlin.de/publications/handbuch-gl-fu%CC%88r-referent\\_innen/](https://www.epiz-berlin.de/publications/handbuch-gl-fu%CC%88r-referent_innen/)

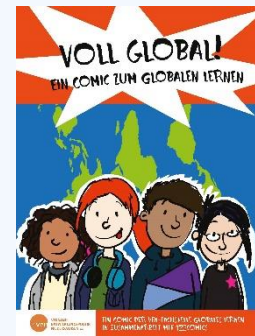
Verband Entwicklungspolitik Niedersachsen e.V.:

### **Voll Global! Ein Comic zum Globalen Lernen**

(zuletzt abgerufen am 2. März 2023)

Der Comic „Voll Global!“ veranschaulicht, was sich hinter dem Konzept des Globalen Lernens verbirgt und wie es ganz praktisch umgesetzt werden kann: in der Schule, der Stadt oder auch am Abendbrottisch ...

[https://ven-nds.de/images/ven/projekte/globales\\_lernen/ven\\_vollglobal\\_web\\_neu.pdf](https://ven-nds.de/images/ven/projekte/globales_lernen/ven_vollglobal_web_neu.pdf)



Verband Entwicklungspolitik Niedersachsen e.V.:

### **Voll Konkret! Methoden zum Globalen Lernen**

(zuletzt abgerufen am 2. März 2023)

Eine Art Starter-Kit ins Globale Lernen: Es beinhaltet Informationen und Materialien zu den Methoden und Lernformaten des Comics sowie einige ergänzende Methoden. Dabei bietet es Anregungen, passende Passagen aus dem Comic als Ausgangspunkte für Bildungsangebote zum jeweiligen Thema zu nutzen.

<https://ven-nds.de/publikationen/broschueren/voll-konkret-2>

## 2. Wirkungsmessung

Claudia Bergmüller, Bernward Causemann, Susanne Höck, Jean-Marie Krier, Eva Quiring:

### **Wirkungsorientierung in der entwicklungspolitischen Inlandsarbeit**

(Münster 2019, zuletzt abgerufen am 5. Januar 2023)

Das Umfassendste und Neueste auf dem Markt. Die Wirkungsstudie ist über 300 Seiten stark. VENRO hat die zentralen Ergebnisse in zwei anderen Handreichungen kompakt aufgegriffen (s.u.).

<https://www.waxmann.com/?eID=texte&pdf=3923Volltext.pdf&typ=zusatztext>

Verband Entwicklungspolitik und Humanitäre Hilfe deutscher Nichtregierungsorganisationen e. V. (VENRO) (HG):

### **Wirkungen verstehen, beobachten und nutzen – Eine Einführung in die Praxis wirkungsorientierter Evaluation in der entwicklungspolitischen Bildungsarbeit**

(Berlin 2021, zuletzt abgerufen am 5. Januar 2023)

Die Handreichung ist eine wertvolle Orientierungshilfe bei dem Bemühen, die Wirkung der eigenen Arbeit sichtbar zu machen oder einschätzen zu können.

[https://venro.org/fileadmin/user\\_upload/Dateien/Daten/Publikationen/Handbuch/VENRO\\_Handreichung\\_Bildung\\_Wirkt\\_2021.pdf](https://venro.org/fileadmin/user_upload/Dateien/Daten/Publikationen/Handbuch/VENRO_Handreichung_Bildung_Wirkt_2021.pdf)

Verband Entwicklungspolitik und Humanitäre Hilfe deutscher Nichtregierungsorganisationen e. V. (VENRO) (HG):

### **Qualitätskriterien für entwicklungspolitische Bildungsarbeit**

(Berlin 2021, zuletzt abgerufen am 5. Januar 2023)

Die Handreichung ist seit 2011 ein Standardwerk und wurde nach Erscheinen der Bergmüller-Studie von 2019 (s.o.) gründlich überarbeitet. Die jetzige Auflage integriert die Ergebnisse der Wirkungsstudie und andere Diskussionen in der entwicklungspolitischen Bildungsarbeit.



[https://venro.org/fileadmin/user\\_upload/Dateien/Daten/Publikationen/Handbuch/VENRO\\_Qualitätskriterien\\_Bildungsarbeit\\_2021.pdf](https://venro.org/fileadmin/user_upload/Dateien/Daten/Publikationen/Handbuch/VENRO_Qualitätskriterien_Bildungsarbeit_2021.pdf)

VENRO (Host):

### **BILDUNG WIRKT! – ABER WIE?**

(zuletzt aufgerufen am 5. Januar 2023)

Die Website zur Wirkungsstudie und den damit verbundenen VENRO-Veröffentlichungen.

<http://www.bildungwirkt.de/>

## 3. Weiterbildung

Thomas Hoffmann, Sanskriti Menon, Wendy Morel, Thamsanqa Nkosi & Nicola Pape. (2022).

### **Zehn Stufen zum systemischen Denken. Handbuch zur Bildung für nachhaltige Entwicklung für Lehrkräfte und Lehrkräftebildende.**

(Bonn: Engagement Global, zuletzt abgerufen am 7. Februar 2023)

Die Probleme unserer Zeit sind komplex. Die Wechselwirkungen zwischen Nord und Süd, zwischen lokal und global erfordern besondere Kompetenzen des Erkennens und Bewertens. Systemisches Denken kann helfen, die Zusammenhänge zu verstehen. Dieses neue Handbuch liefert Hilfen für Lehrkräfte, um einen Systemansatz als Kernelement der BNE und des Globalen Lernens zu vermitteln. Damit vermittelt das Buch didaktisch-methodische Strategien für den Umgang mit Komplexität.

<https://esd-expert.net/lehr-und-lernmaterialien.html>

Zum Handbuch: [https://esd-expert.net/files/ESD-Expert/pdf/Was\\_wir\\_tun/Systemisches\\_Denken\\_ESD\\_dt\\_bf.pdf](https://esd-expert.net/files/ESD-Expert/pdf/Was_wir_tun/Systemisches_Denken_ESD_dt_bf.pdf)



## 4. Themen

### **Klimagerechtigkeit**

Gemeinsam für Afrika:

#### **Klimagerechtigkeit**

(zuletzt abgerufen am 6. Februar 2023)

Das Kernthema Globalen Lernens und der BNE. Das Bündnis „Gemeinsam für Afrika“ hat den Themenkomplex gut und griffig aufbereitet. Ideal für einen Einstieg:

<https://www.gemeinsam-fuer-afrika.de/klimagerechtigkeit-2/>

Utopia.de:

#### **Klimagerechtigkeit – Was ist das eigentlich?**

(zuletzt abgerufen am 6. Februar 2023)

Die Ratgeberplattform utopia.de bietet einen kompakten textlichen Einstieg an:

<https://utopia.de/ratgeber/klimagerechtigkeit-was-ist-das-eigentlich/>

## Das gute Leben, Postwachstum und Degrowth

Dass es uns als (Welt-) Gesellschaft so schwerfällt, uns von den fossilen Energieträgern, ungleichen Machtstrukturen und unfairen bis menschenverachtenden Produktionsweisen zu lösen und die Ressourcenvernichtung zu beenden, hat mit unserer Lebensweise und Wirtschaftsweise zu tun. Wir haben uns an bestimmte Standards und Privilegien gewöhnt. Und wir haben bestimmte kollektive Denkweisen und Ansichten über Effizienz, Wohlstand und Fortschritt verinnerlicht.

Es existieren aber verschiedene Vorschläge, Gesellschaft neu zu denken. Dabei treten Kriterien wie Nachhaltigkeit, Gerechtigkeit und Zufriedenheit oder Glück in den Vordergrund. Im deutschsprachigen Raum ist häufig vom „Guten Leben für Alle“ die Rede. Hier klingt das Konzept des „Buen Vivir“.

### Buen Vivir

Globales Klassenzimmer (Eine Welt Forum Aachen, Hg.):

#### **Was ist ein „gutes Leben“?**

(zuletzt aufgerufen am 13. Januar 2023)

Ein Vorschlag für eine neue Gesellschaftsordnung aus Lateinamerika. Übersichtlich aufbereitetes Hintergrundwissen zu nachhaltiger und gerechter Ernährung. Zielgruppe sind junge Menschen. Der Einstieg ist niedrigschwellig.

<https://globalesklassenzimmer-aachen.de/learnsteps/learnstep/was-ist-ein-gutes-leben/>

Dominik Groß, Miriam Instenberg, Theresa Haschke  
(Christliche Initiative Romero, Hg.):

#### **Wanderausstellung „Genug für alle – Wirtschaftswandel wagen“**

(Januar 2023, zuletzt abgerufen am 6. Februar 2023)

Die Ausstellung kann in Münster ausgeliehen werden. Die CIR verschickt das Material durch Deutschland. Dann entstehen Versandkosten in Höhe von 80 Euro. Die Leihgebühr beträgt 20 Euro. (Die Kosten sind bei „Globales Lernen in der vhs“ förderfähig.)

<https://www.ci-romero.de/produkt/wanderausstellung-wirtschaftswandel/>





DVV International: Modellkonzept für Volkshochschulen

**Gutes Leben für alle: Gestalte deine Utopie Spaziergang durch [...] im Jahr 2035 zum Thema Sorge-/Carearbeit**

(zuletzt aufgerufen am 2. März 2023)

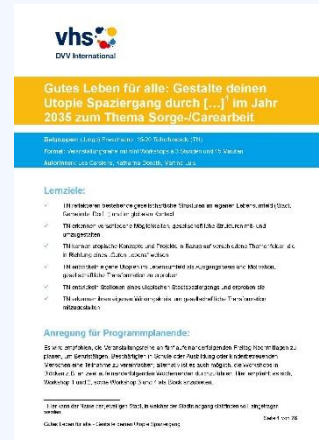
**Zielgruppe:** (Junge) Erwachsene

**Format:** Veranstaltungsreihe mit fünf Workshops à 3 Stunden und 15 Minuten

**Autorinnen:** Lea Carstens, Katharina Donath, Martina Luis

In dieser Veranstaltungsreihe geht es darum, wie Care-Arbeit in Ländern des Globalen Südens stattfindet und wie wir sie uns für uns selbst wünschen. Teilnehmende reflektieren im Rahmen eines utopischen Stadtspaziergangs bestehende gesellschaftliche Strukturen im eigenen Lebensumfeld und im globalen Kontext und erkennen ihren eigenen Wirkungskreis, um gesellschaftliche Transformation mitzugestalten.

[https://www.dvv-international.de/fileadmin/files/Inhalte\\_Bilder\\_und\\_Dokumente/VHS-Kooperationen/Globales\\_Lernen/1\\_Gutes\\_Leben\\_f%C3%BCr\\_alle.pdf](https://www.dvv-international.de/fileadmin/files/Inhalte_Bilder_und_Dokumente/VHS-Kooperationen/Globales_Lernen/1_Gutes_Leben_f%C3%BCr_alle.pdf)



**Entwicklung nach menschlichem Maß (Max-Neef)**

Manfred Max-Neef (1932-2019) war ein chilenischer Ökonom, der die „Entwicklung nach menschlichem Maß“ geprägt hat. Er forderte, anstelle des Bruttoinlandsproduktes die Lebensqualität als Indikator heranzuziehen, um Wachstum zu messen. Außerdem formulierte er die Hypothese vom Kipp-Punkt, wonach von einem bestimmten Punkt der Entwicklung die Lebensqualität der Menschen wieder abnehme. Seine neun Grundbedürfnisse stellen Maslows Bedürfnispyramide in Frage. Für Max-Neef ergänzen sich die Grundbedürfnisse gegenseitig. Nur wenn alle in ausreichendem Maß vorhanden sind, lässt sich Zufriedenheit erreichen. Seine Forschung stellt den Nutzen von stetig wachsendem Konsum für ein erfülltes und zufriedenes Leben in Frage.

Gerhard Drekonja-Kornat: Manfred Max-Neef (\*1932)

**Entwicklung nach menschlichem Maß**

(Zeitschrift E+Z - Entwicklung und Zusammenarbeit, Nr. 7/8, Juli/August 2001, S. 233 – 235, zuletzt abgerufen am 20. Januar 2023)

Archiviert in: <http://web.archive.org/web/20121110192025/http://www3.giz.de/E+Z/1997-2002/ez7801-9.htm>

**Neun Grundbedürfnisse**

(zuletzt abgerufen am 20. Januar 2023):

[https://en.wikipedia.org/wiki/Manfred\\_Max-Neef%27s\\_Fundamental\\_human\\_needs](https://en.wikipedia.org/wiki/Manfred_Max-Neef%27s_Fundamental_human_needs)

**Neun Grundbedürfnisse (deutsch)**

(zuletzt abgerufen am 20. Januar 2023):

<https://www.gluecksarchiv.de/inhalt/grundbedarf.htm>

## Konzeptwerk Neue Ökonomie

Die Initiative verbindet soziale Bewegungen, Wissenschaft und Zivilgesellschaft und schafft Lernräume für kritische Bildungsarbeit. Die Website liefert eine Fülle an Material zu Themen wie Arbeit, Wirtschaft, Bildung, Digitalisierung und Klima. Immer mit dem Ziel des guten Lebens für alle. Dabei werden viele unserer Gewohnheiten auf den Kopf gestellt und gründlich hinterfragt. Im Sinne einer nicht überwältigenden Bildungsarbeit lassen sich hier viele Impulse für interessante Debatten finden.

(zuletzt abgerufen am 20. Januar 2023)

<https://konzeptwerk-neue-oekonomie.org/>

## Transition-Town-Bewegung

Einige Städte und Gemeinden über den gesamten Globus verteilt haben nicht auf die Politik gewartet und sich selbst auf den Weg gemacht, um den Übergang in eine postfossile und relokalisierte Wirtschaft zu vollziehen. Initiator war der irische Permakulturalist Rob Hopkins gemeinsam mit Studierenden. Eine zentrale Website für den deutschsprachigen Raum gibt die Aktivitäten wieder und zeigt Ihnen, ob es auch in Ihrer Region aktive Gruppen gibt.

(zuletzt abgerufen am 6. Februar 2023)

<https://www.transition-initiativen.org/>



## Tragedy of the Commons – Tragik der Allmende

Dieses soziologische Konzept beschreibt, warum die Nutzung öffentlicher Güter – dazu zählen auch Wasser und Atmosphäre – zwangsläufig übernutzt und ausgebeutet werden, wenn keine Regeln festgelegt werden, die den Zugriff oder die Nutzung beschränken. Die Sustainable Development Goals (SDGs) der Vereinten Nationen sind ein Regulierungsversuch im großen Maßstab, um die Tragödie abzuwenden. Voraussetzung dafür ist eine solidarische Grundhaltung der Beteiligten – also aller Menschen.

Zwei Videos beschreiben das Phänomen äußerst anschaulich:

- **MaiLab: Spieltheorie des Lebens – Tragödie des Gemeinguts:**  
<https://www.youtube.com/watch?v=IlpbgWYpSQ>
- **Nicholas Amendolare (TedEd): What is the tragedy of the commons?:**  
<https://www.youtube.com/watch?v=CxC161GvMPC>

Dass das Prinzip der Commons oder des Gemeingutes nicht in Tragödie enden muss, sondern gut funktionieren kann, zeigen Beispiele auf der Website des Bonner Commons-Instituts:

- <https://commons-institut.org/was-sind-commons>

Zwei Methoden oder Simulationen machen das Problem kognitiv wie emotional erfahrbar:

- **Das Öffentliche-Güter-Spiel:**

<https://www.zdf.de/show/mai-think-x-die-show/gueterspiel-100.html>



- **One4All:**

In Anlehnung daran „One4All“, mit klarem Bezug zur Nachhaltigkeit und den planetaren Grenzen, gut geeignet für Gruppen bis 16 Personen:

<https://www.sciencefriday.com/educational-resources/one-for-all-a-natural-resources-game/>

(Die Anleitung ist in englischer Sprache gehalten. Eine Ausarbeitung in Deutsch können Sie im Büro „GL in der vhs“ erhalten.)

## Rassismus und Postkolonialismus

Berliner Entwicklungspolitischer Ratschlag (BER)(Hg.):

### **Develop-mental Turn –Beiträge zu einer rassismuskritischen entwicklungspolitischen Bildungs- und Projektarbeit**

(2. Aufl., Berlin 2022)

Ein Standardwerk über die Stolperfallen in der entwicklungspolitischen Bildungs- und Informationsarbeit. Die Erstauflage firmierte unter dem Titel „Von Trommlern und Helfern“ (2007). Die Broschüre liefert zahlreiche Artikel auf 100 Seiten unter den Rubriken Entwicklungen, Grundlagen, Inlands- und Bildungsarbeit und Auslands- und Begegnungsarbeit. Sie ist gegen eine Gebühr von zehn Euro hier erhältlich:

<https://eineweltstadt.berlin/publikationen/broschuere-develop-mental-turn/>



Bundeszentrale für politische Bildung (BpB) (Hg.):

### **Aus Politik und Zeitgeschichte: (Anti-)Rassismus**

(Oktober 2020, zuletzt aufgerufen am 13. Januar 2023)

Ein Dossier über Rassismus in Deutschland, erweitert um die koloniale bzw. historische Dimension.

<https://www.bpb.de/shop/zeitschriften/apuz/antirassismus-2020/>

Jule Bönkost:

**„Darf ich das überhaupt?“ – Um Rassismus zu überwinden, müssen Weiße rassistisch handeln**

(Edition F, Februar 2020, zuletzt aufgerufen am 13. Januar 2023)

Eine differenzierte Auseinandersetzung mit dem Dilemma, sich als weißer Mensch rassistisch zu verhalten ohne in aktionistisches Gutmenschtum zu verfallen.

<https://editionf.com/rassismuskritisch-handeln-fuer-weiße/>

Chimanda Adichie:

**The Danger of a Single Story – Die Gefahr einer einzigen Geschichte**

(Ted Speech, 17.10.2009, zuletzt aufgerufen am 13. Januar 2023)

Ein Meilenstein für den Perspektivwechsel und die Sicht auf andere Menschen. Und ein Meisterwerk der Vortragskunst und des textlichen Aufbaus.

<https://www.youtube.com/watch?v=D9Ihs241zeg>

DVV International: Modellkonzept für Volkshochschulen  
**Globale Machtstrukturen und koloniale Kontinuitäten**

(zuletzt aufgerufen am 2. März 2023)

**Zielgruppe:** Erwachsene ab 16 Jahren

**Format:** Projektwoche in der Schule oder außerschulische Bildungsarbeit

**Autorinnen:** Lea Carstens, Katharina Donath, Martina Luis

Die Projektwoche hat zum Ziel, dass Teilnehmende die Ursachen und die Funktionsweise von struktureller Diskriminierung und Rassismus verstehen. Durch einen Blick auf die Kolonialgeschichte und aktuelle fortdauernde koloniale Spuren werden sie für die Zusammenhänge der Geschichte und Gegenwart sensibilisiert.

[https://www.dvv-international.de/fileadmin/files/Inhalte\\_Bilder\\_und\\_Dokumente/VHS-Kooperationen/Globales\\_Lernen/2\\_Globale\\_Macht.pdf](https://www.dvv-international.de/fileadmin/files/Inhalte_Bilder_und_Dokumente/VHS-Kooperationen/Globales_Lernen/2_Globale_Macht.pdf)

DVV International: Modellkonzept für Volkshochschulen  
**Vielfalt – Diversität und Macht in der globalisierten Welt**

(zuletzt aufgerufen am 2. März 2023)

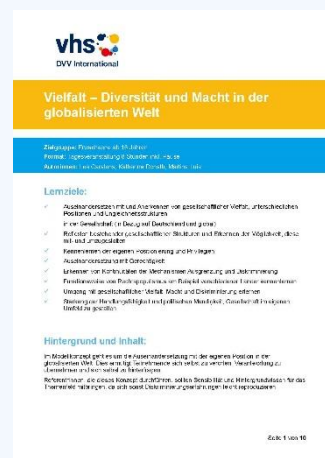
**Zielgruppe:** Erwachsene ab 16 Jahren

**Format:** Tagesveranstaltung 8 Stunden inkl. Pause

**Autorinnen:** Lea Carstens, Katharina Donath, Martina Luis

Während dieser Tagesveranstaltung haben Teilnehmende die Möglichkeit, sich mit gesellschaftlicher Vielfalt auseinanderzusetzen und diese anzuerkennen, über bestehende (Ungleichheits-) Strukturen, sowohl in Deutschland als auch global, zu reflektieren und Möglichkeiten zu erkennen, diese umzugestalten. Teilnehmende besprechen die eigene gesellschaftliche Positionierung sowie Mechanismen von Ausgrenzung, Diskriminierung sowie Rechtspopulismus.

[https://www.dvv-international.de/fileadmin/files/Inhalte\\_Bilder\\_und\\_Dokumente/VHS-Kooperationen/Globales\\_Lernen/3\\_Vielfalt.pdf](https://www.dvv-international.de/fileadmin/files/Inhalte_Bilder_und_Dokumente/VHS-Kooperationen/Globales_Lernen/3_Vielfalt.pdf)



## 5. Vhs-Fachbereiche

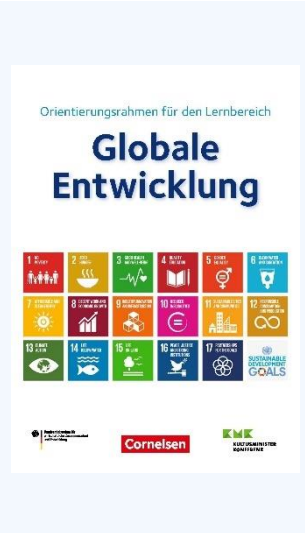
Globales Lernen und BNE haben den Anspruch, als Querschnittsthema fachübergreifend in allen Fachbereichen relevant zu sein. Noch ein Thema, mag sich da manche\*r fragen? Nicht unbedingt. Wenn BNE und Globales Lernen selbstverständlich in vorhandene Formate integriert wird, erzeugt das nach anfänglicher Konzeptanpassung keinen zusätzlichen Aufwand mehr. Bei neuen Formaten kann es einfach mitgedacht werden.

Kultusministerkonferenz (KMK)/ Engagement Global (Hg.):  
**Orientierungsrahmen für den Lernbereich Globale Entwicklung**  
 2. Aufl. (Bonn 2016)

GL und BNE sind als Querschnittsthemen für jedes Unterrichtsfach relevant. Der Orientierungsrahmen entstand in Zusammenarbeit der KMK und des Entwicklungsministeriums (BMZ). Das Buch liefert Vorschläge, wie sich die globale Dimension in die curricularen Schulfächer integrieren lässt. Hier bieten sich auch für die Erwachsenenbildung zahlreiche Anknüpfungsmöglichkeiten. Den Orientierungsrahmen gibt es auch in Englisch, Spanisch und Französisch. Druckfassungen können gratis beim Cornelsen-Verlag bestellt werden.

<https://ges.engagement-global.de/orientierungsrahmen.html>

(zuletzt abgerufen am 5. Januar 2023)



## FB Sprachen

Die Kultusminister-Konferenz verortet das interkulturelle Lernen im Sprachunterricht. In der non-formalen Bildung gibt es sicher noch andere Bezüge oder Lernfelder, in denen das interkulturelle Lernen Berechtigung findet. Sprachunterricht vermittelt aber auch immer kulturelle Aspekte. Das bietet Chancen, die Welt in ihrer Vielfalt spannend und differenziert abzubilden.

Unser Kulturbegriff war lange homogen. Selbst innerhalb Deutschlands bestehen immer noch Vorstellungen von kollektiven Verhaltensweisen, die allen Individuen eines „Stammes“ (Westfalen, Schwaben, Rheinländer, Sachsen, etc.) zu eigen ist. In Bezug auf Menschen aus asiatischen oder afrikanischen Ländern sind die Zuschreibungen von Eigenschaften und Verhaltensweisen oft noch ausgeprägter. Die soziale Umwelt hat Einfluss auf den Einzelnen. Dieser Einfluss ist jedoch nicht ausschließlich und vorhersehbar. Jeder Mensch ist gleichzeitig Teil vieler verschiedener Kollektivzusammenhänge und damit auch verschiedener Kulturzusammenhänge. Stereotype Vorstellungen vermitteln deswegen eine trügerische Sicherheit und Orientierung im Umgang mit Menschen anderer Völker und beeinflussen die Beobachtungen bei einer interkulturellen Begegnung.

Eine Vertreterin des modernen, multikollektiven Kulturbegriffs ist Stefanie Rathje. Drei ihrer Artikel erklären, welche Veränderungen sich im Verständnis von Kultur und Interkulturalität vollzogen haben:

Stefanie Rathje:

**Interkulturelle Kompetenz – Zustand und Zukunft eines umstrittenen Konzepts**

(erschieden in: Zeitschrift für Interkulturellen Fremdsprachenunterricht, September 2006, zuletzt abgerufen am 6. Februar 2023)

[http://stefanie-rathje.de/wp-content/uploads/2014/08/Rathje\\_Interkulturelle-Kompetenz\\_2006.pdf](http://stefanie-rathje.de/wp-content/uploads/2014/08/Rathje_Interkulturelle-Kompetenz_2006.pdf)

Stefanie Rathje:

**Multikollektivität. Schlüsselbegriff der modernen Kulturwissenschaften**

(In: Stephan Wolting (Hg.): Kultur und Kollektiv. Festschrift für Klaus P. Hansen. Wissenschaftlicher Verlag Berlin 2014. S. 39-59, zuletzt abgerufen am 6. Februar 2023)

[http://stefanie-rathje.de/wp-content/uploads/2014/08/Multikollektivit%C3%A4t\\_Rathje\\_Web.pdf](http://stefanie-rathje.de/wp-content/uploads/2014/08/Multikollektivit%C3%A4t_Rathje_Web.pdf)

Stefanie Rathje:

**Der Kulturbegriff – Ein anwendungsorientierter Vorschlag zur Generalüberholung**

(In: Moosmüller, Alois (Hg.): „Konzepte kultureller Differenz“ – Münchener Beiträge zur interkulturellen Kommunikation. München 2009, zuletzt abgerufen am 6. Februar 2023).

[http://stefanie-rathje.de/wp-content/uploads/2014/08/Rathje\\_Der-Kulturbegriff\\_2009.pdf](http://stefanie-rathje.de/wp-content/uploads/2014/08/Rathje_Der-Kulturbegriff_2009.pdf)

Es existieren vielfältige Methoden, die es Trainer\*innen ermöglichen, interkulturelle Zusammenhänge erlebbar zu machen. Einige davon finden sich unter den Methodenvorschlägen (s. u.) wieder.

## FB Kultur & Kunst

### Nähkurse und andere Formate rund um das Thema Mode:

Femnet:

**Aktionshandbuch Schule**

(Januar 2023, zuletzt abgerufen am 20. Januar 2023)

Mit einem Aktionshandbuch bietet FEMNET einen praxisorientierten Leitfaden für Lehrende und Lernende, selbst aktiv zu werden und die eigene Zukunft mitzugestalten. Das Handbuch in einer Version für Schüler\*innen und einer für Studierende bietet Projekte und Aktionen, die sich auch in Nähkurse integrieren lassen. 13 Aktionsideen zum Thema Textilien und Kleidung lassen sich den Kategorien Kreativität, Veranstaltungen und dauerhafte Aktionen zuordnen. Ergänzt werden diese Aktionsideen durch praxisbezogene Anleitungen und Arbeitsblätter zur Ideenfindung und Aktionsplanung, die für die konkrete Ausarbeitung genutzt werden können. Interessant ist zum Beispiel die Konsumpyramide als Richtschnur für das Einkaufsverhalten.

<https://femnet.de/aktionshandbuch-schule>

<https://femnet.de/aktionshandbuch-uni>



## FB Gesundheit

### Ernährung und Kochen

Eine Welt Forum Aachen (Hg.):

#### **Globales Klassenzimmer – Die Welt auf meinem Teller**

(zuletzt aufgerufen am 13. Januar 2023)

Übersichtlich aufbereitetes Hintergrundwissen zu nachhaltiger und gerechter Ernährung. Zielgruppe sind junge Menschen. Der Einstieg ist niedrigschwellig.

<https://globalesklassenzimmer-aachen.de/learnsteps/learnstep/die-welt-auf-meinem-teller/>

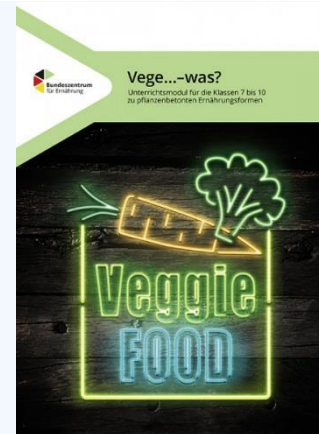
Bundesanstalt für LaWi und Ernährung (BLE):

#### **Vege...-Was? Unterrichtsmodul für die Klassen 7-10 zu pflanzenbetonten Ernährungsformen**

(1. Auflage, Bonn 2022, zuletzt aufgerufen am 13. Januar 2023)

Umfangreiches und detailliertes Modul mit Methodenvorschlägen zur fleischlosen Ernährung für die Schulklassen 7-10. Sehr gute Datenlage, als Anregung sicher auch für Kurse mit älteren Zielgruppen interessant.

<https://www.ble-medienservice.de/0512/vege...-was-unterrichtsmodul-fuer-die-klassen-7-bis-10-zu-pflanzenbetonten-ernaehrungsformen>



Utopia.de:

#### **Rubrik „Ernährung“**

(zuletzt abgerufen am 13. Januar 2023)

Die Ratgeberplattform integriert klimagerechtes und nachhaltiges Verhalten ganz selbstverständlich in den Alltag. Unter der Rubrik Ernährung finden sich jede Menge Tipps für zeitgemäße Ernährung.

<https://utopia.de/ernaehrung/>

### Welternährung – Recht auf Leben

www.weltagrarbericht.de:

#### **Saatgut und Patente auf Leben**

(zuletzt aufgerufen am 29. Juni 2023)

Hybrides Saatgut lässt sich nicht auf vermehren. Nutzer\*innen müssen im Folgejahr erneut Saatgut kaufen. Besonders Subsistenzbetriebe leiden sehr unter diesem Verfahren, das außerdem die Sortenvielfalt reduziert. Die Berichtsplattform Weltagrarbericht.de (Weltbank und Vereinte Nationen) liefert einen historischen Abriss über Entwicklung und Einführung hybrider Sorten.

<https://www.weltagrarbericht.de/themen-des-weltagrarberichts/saatgut-und-patente-auf-leben.html>

Aktion Agrar:

#### **Saatgut als Gemeingut – Sortenvielfalt statt Konzernmacht**

(zuletzt aufgerufen am 29. Juni 2023)

Dier Initiative kämpft für gemeinwohlorientierte soziale und nachhaltige Landwirtschaft. Der Artikel diskutiert die Zukunftsfähigkeit von Landwirtschaft für nachhaltige und gerechte Welternährung.

<https://www.aktion-agrar.de/saatgut-gemeingut/>

### Handlungsfelder und -impulse für freies Saatgut

Alice Thiel-Sonnen (SWR-Wissen):

#### **Saatgut als Gemeingut statt Patente auf Züchtungen - so könnte es gehen**

(zuletzt aufgerufen am 29. Juni 2023)

Open-Source-Saatgut als Antwort gegen die aggressive Verkaufsmodelle der großen Konzerne.

<https://www.swr.de/wissen/saatgut-als-gemeingut-104.html>

Deutschlandfunk:

#### **Petition gegen Saatgutpatente: Wie das Patentrecht die biologische Vielfalt gefährdet**

(zuletzt aufgerufen am 29. Juni 2023)

Der Deutschlandfunk stellt die Kampagne „Keine Patente auf Saatgut“ vor.

<https://www.deutschlandfunkkultur.de/keine-patente-auf-saatgut-100.html>

Ergänzend die Website der sehr aktiven Initiative: <https://www.no-patents-on-seeds.org/de>

OpenSourceSeeds (Organisation)

#### **Saatgut als Gemeingut schützen - die Alternative zu Monopolen und Konzernmacht**

Der Begriff „Open Source“ ist bei den meisten Menschen mit lizenzfreier Software verbunden. Dahinter steht jedoch die Idee des unveräußerlichen Gemeingutes, die sich auch auf Saatgut übertragen lässt.

Jede\*r kann die Saatgutrevolution im eigenen Garten oder auf dem Balkon unterstützen.

<https://www.opensourceseeds.org/>

<https://www.opensourceseeds.org/unterst%C3%BCtzen>

(zuletzt aufgerufen am 30. Juni 2023)



## Berufsbildung und Zweiter Bildungsweg

### **Toolbox Klima und Gerechtigkeit (Misereor):**

[https://www.misereor.de/informieren/publikationen/produkt-such-ergebnisse?tx\\_infothek\\_singleproduct%5Baction%5D=single&tx\\_infothek\\_singleproduct%5Bcontroller%5D=Product&tx\\_infothek\\_singleproduct%5Bproduct%5D=1126&cHash=b0f029326aef62b305278280343325c5](https://www.misereor.de/informieren/publikationen/produkt-such-ergebnisse?tx_infothek_singleproduct%5Baction%5D=single&tx_infothek_singleproduct%5Bcontroller%5D=Product&tx_infothek_singleproduct%5Bproduct%5D=1126&cHash=b0f029326aef62b305278280343325c5)

DVV International: Modellkonzept für Volkshochschulen

### **Nachhaltig leben – Konsum & Lifestyle**

(zuletzt aufgerufen am 2. März 2023)

**Zielgruppe:** Teilnehmende des Zweiten Bildungsweges (Junge Erwachsene mit unterschiedlicher Herkunft und unterschiedlichen Lebensbiographien im Alter von 16 bis 26)

**Format:** Veranstaltungsreihe mit 46 Unterrichtseinheiten (UE) à 45 Minuten

**Autorin:** Angelika Pöppel, Referentin für Entwicklungszusammenarbeit

Die Teilnehmenden lernen, dass ihre Alltagshandlungen globale Auswirkungen haben, hier demonstriert am Beispiel Konsum. In einem ganzheitlichen Ansatz werden eigene Sicht- und



Denkweisen hinterfragt. Durch Perspektivwechsel üben sich die Teilnehmenden darin, ihren eigenen Konsum und Lifestyle aus anderen Blickwinkeln zu betrachten, eigene Handlungsansätze zu entwickeln und ihre Ergebnisse zu präsentieren.

[https://www.dvv-international.de/fileadmin/files/Inhalte\\_Bilder\\_und\\_Dokumente/VHS-Kooperationen/Globales\\_Lernen/4\\_Konsum\\_und\\_Lifestyle-neu.pdf](https://www.dvv-international.de/fileadmin/files/Inhalte_Bilder_und_Dokumente/VHS-Kooperationen/Globales_Lernen/4_Konsum_und_Lifestyle-neu.pdf)

## FB Politik und Gesellschaft, Verbraucherfragen

Üblicherweise sind Globales Lernen und die BNE in diesem Fachbereich verortet. Hier passen also grundsätzlich alle Themen hinein, die mit globaler Gerechtigkeit, Entwicklung und einer lebenswerten Zukunft zusammenhängen.

Für den Bereich Verbraucherfragen haben sich in den letzten Jahren die erneuerbaren Energien immer stärker ins Sichtfeld geschoben. Mit Beginn des russischen Überfalls der Ukraine ist das Interesse an erneuerbaren Energien in die Höhe geklettert. Auch immer mehr Privathaushalte wünschen sich eine unabhängige Energieversorgung.

Der ökologische Nachhaltigkeitsaspekt liegt hier natürlich auf der Hand, zur BNE gehört allerdings auch der soziale und gesellschaftliche Aspekt. Wie kann eine gerechte Energieversorgung entstehen? Wo profitieren Menschen, die bislang unter der Förderung fossiler Energie gelitten haben? Gibt es auch bei erneuerbaren Energien Nachteile und Benachteiligungen von Menschen?

Coopération Internationale pour le Développement et la Solidarité (CIDSE), Patricia Pedrosa (Regie):

**Energie für den Wandel**  
(Film, 35')

Der Film beleuchtet das Thema der regenerativen Energien unter den Aspekten nachhaltige Energienutzung, Nachhaltige Lebensstile, Nachhaltige Entwicklung, globale Disparitäten und Entwicklung, Zugang zu Energie und menschliche Entwicklung. Misereor hat Begleitmaterial für den Schulunterricht erstellt.

<https://www.youtube.com/watch?v=jF9K2FM94E>



Ole Joerss (Misereor, HG.):

**Energie für den Wandel – Unterrichtsmaterialien zur Globalen Energiewende**  
(Aachen 2020, zuletzt abgerufen am 6. Februar 2023)

Das Begleitmaterial liefert Anregungen und Hinweise für Aspekte des Globalen Lernens und der BNE im Zusammenhang mit erneuerbaren Energien.

[https://www.misereor.de/informieren/publikationen/produkt-such-ergebnisse?tx\\_infothek\\_singleproduct%5Baction%5D=single&tx\\_infothek\\_singleproduct%5Bcontoller%5D=Product&tx\\_infothek\\_singleproduct%5Bproduct%5D=629&cHash=95da3f2573887485da7bfa25a3582b75](https://www.misereor.de/informieren/publikationen/produkt-such-ergebnisse?tx_infothek_singleproduct%5Baction%5D=single&tx_infothek_singleproduct%5Bcontoller%5D=Product&tx_infothek_singleproduct%5Bproduct%5D=629&cHash=95da3f2573887485da7bfa25a3582b75)

## 6. Methoden

Bildungsveranstaltungen stehen und fallen mit schlüssiger Methodik. Insbesondere das Globale Lernen und die BNE leben von abwechslungsreichen Methoden, die Spaß machen, Lerngruppen aktivieren und das jeweilige Themengebiet auch auf emotionaler Ebene erfahrbar machen. Viele Akteur\*innen stellen Methodensammlungen ins Netz, die gut erklärt sind und Kursleiter\*innen und Trainer\*innen viele Anregungen bieten.

DVV International:

### **Handreichung „Digitale Veranstaltungen im Globalen Lernen konzipieren“**

Materialien 58 (2021, zuletzt abgerufen am 2. März 2023)

Die Pandemie hat uns gezwungen, gewohnte Pfade zu verlassen. Das eröffnete neue Möglichkeiten, verlangte aber auch neues Handwerkszeug. In dieser Handreichung vom Sommer 2021 finden Sie Inspiration für die kreative und interaktive Umsetzung von Formaten des Globalen Lernens im digitalen Raum.

[https://www.dvv-international.de/fileadmin/files/Inhalte\\_Bilder\\_und\\_Dokumente/VHS-Kooperationen/Globales\\_Lernen/Handreichung\\_2021\\_globales\\_Lernen\\_digital\\_Final.pdf](https://www.dvv-international.de/fileadmin/files/Inhalte_Bilder_und_Dokumente/VHS-Kooperationen/Globales_Lernen/Handreichung_2021_globales_Lernen_digital_Final.pdf)

Forum Umweltbildung:

### **„Voll verzettelt“**

Das Forum Umweltbildung stellt eine Gruppenübung zur Verfügung, die mit assoziativer Suche nach Zusammenhängen und individuellen Lösungen arbeitet.

(zuletzt abgerufen am 2. Februar 2023)

<https://www.umweltbildung.at/praxismaterial/voll-verzettelt/>

Bildung trifft Entwicklung:

### **Mappe „Globales Lernen“, Weltkarte „Vielfalt sprechen lassen“ und Weltkarte „Perspektiven wechseln“**

Bildung trifft Entwicklung (BTE) bietet eine umfangreiche Methodensammlung inkl. digitaler Methoden an, und zwar zu den Themen Klimagerechtigkeit und gesellschaftliche Transformation. Die beiden Weltkarten zum Perspektivwechsel und zur Diversität erleichtern einen machtkritischen Zugang zum Thema.

(zuletzt abgerufen am 2. Februar 2023)

<https://www.bildung-trifft-entwicklung.de/de/didaktische-materialien.html>



Zwei weitere Übungen finden zu Assoziationen und Handlungsoptionen finden sich hier:

**„Bilder globaler Klimagerechtigkeit“**

(zuletzt abgerufen am 2. Februar 2023)

[https://www.globaleslernen.de/sites/default/files/files/pages/BtE\\_BW\\_GJ\\_Methodenbeschreibung\\_BilderglobalerKlimagerechtigkeit\\_dt.pdf](https://www.globaleslernen.de/sites/default/files/files/pages/BtE_BW_GJ_Methodenbeschreibung_BilderglobalerKlimagerechtigkeit_dt.pdf)

**„Alle für Klimagerechtigkeit“**

[https://www.globaleslernen.de/sites/default/files/files/pages/BtE\\_BW\\_GJ\\_Methodenbeschreibung\\_Alle\\_f%C3%BCr\\_Klimagerechtigkeit\\_dt%20%281%29\\_0.pdf](https://www.globaleslernen.de/sites/default/files/files/pages/BtE_BW_GJ_Methodenbeschreibung_Alle_f%C3%BCr_Klimagerechtigkeit_dt%20%281%29_0.pdf)

## Erfahrungsorientierte Methoden

Die pädagogische Forschung geht davon aus, dass die Änderung von Einstellungen und Verhalten eine Ansprache auf der emotionalen Ebene erfordert, nicht nur auf der kognitiven. Trotz der von der neurophysiologischen Forschung festgestellten Bedeutung emotionaler Vorgänge beim Lernen wird zur Erforschung von Lernprozessen und Kompetenzentwicklung von Erwachsenen derzeit eine eher kognitionsfixierte Perspektive eingenommen.

Auf der praktischen Ebene ermöglichen Formate mit methodischer Vielfalt es auch, einigen Themen die Schwere zu nehmen. Globales Lernen und BNE leben auch vom aktiven Lernen, von der Neugierde und der Freude an alternativen Lebensweisen und Einstellungen. Sie können dabei helfen, Ängste zu bewältigen und Optimismus zu verbreiten.

Die folgenden Methoden sprechen die emotionale Ebene sehr deutlich an. Manche sind herausfordernd, alle machen jedoch auch Spaß.

**One4All:**

One4All ist eine Übung für 10 bis 16 TN, die auf emotionale Weise die Tragik der Allmende erfahrbar macht.

(zuletzt abgerufen am 2. Februar 2023)

<https://www.sciencefriday.com/educational-resources/one-for-all-a-natural-resources-game/>

**Das Schokoladenspiel:**

Das Schokoladenspiel ist geeignet, um unterschiedliche Chancenverteilung sichtbar zu machen, z. B. in Bezug auf postkoloniale Wirtschaftsstrukturen oder Folgen des Klimawandels. Die Methode ist Teil einer Methodensammlung von Misereor, die noch viele weitere andere und klassischere Methoden des Globalen Lernens zugänglich macht. Die Umsetzung kann allerdings fordernd sein, je nachdem, wie tief die\*der Trainer\*in auf die persönliche Ebene vordringt. Dann ist Erfahrung und Umsicht gefordert, idealerweise auch ein\*e Co-Trainer\*in. (zuletzt abgerufen am 3. Februar 2023)



[https://www.misereor.de/informieren/publikationen/produkt-such-ergebnisse?tx\\_infotheke\\_singleproduct%5Baction%5D=single&tx\\_infotheke\\_singleproduct%5Bcontroller%5D=Product&tx\\_infotheke\\_singleproduct%5Bproduct%5D=633&cHash=6e1156000f751d14c4ed8bbc71438154](https://www.misereor.de/informieren/publikationen/produkt-such-ergebnisse?tx_infotheke_singleproduct%5Baction%5D=single&tx_infotheke_singleproduct%5Bcontroller%5D=Product&tx_infotheke_singleproduct%5Bproduct%5D=633&cHash=6e1156000f751d14c4ed8bbc71438154)

**Der Betzavta-Methodenpool**

Das Schokoladenspiel stammt aus dem Betzavta-Methodenpool. [Betzavta](https://www.dvv-international.de/vhs-kooperationen/globales-lernen) ist ein pädagogisches Konzept aus der israelischen Zivilgesellschaft, bei dem modellhafte Konflikte hervorgerufen werden. Ziel ist, eine innere Bereitschaft der Beteiligten zu erzeugen, den Konfliktgegner als gleichberechtigt wahrzunehmen und auf dieser Basis gemeinsam Lösungen zu erarbeiten. In dem Bemühen, Verständigung und demokratisches Bewusstsein zu erzielen, gebührt Betzavta unserer Meinung nach ein Platz im Methodenkanon. Das Schokoladenspiel ist auch in unserem Werbefilm sichtbar (<https://www.dvv-international.de/vhs-kooperationen/globales-lernen>).

**Barnga:**

Barnga ist eine Methode des interkulturellen Lernens. Sie macht den Kulturschock erfahrbar. Dabei ermöglicht Barnga bei entsprechender Inszenierung eine heitere und kurzweilige Annäherung an das Thema und nimmt ihm die Schwere. (zuletzt abgerufen am 3. Februar 2023)

<https://www.ikud.de/glossar/barnga-ein-interkulturelles-simulationsspiel.html>  
<https://www.methodium.de/barnga-eine-vielseitige-methode/#comment-40492>

Die Sammlung von ‚Don Bosco macht Schule‘, ‚Flucht im Klassenzimmer‘, bietet weitere Methoden aus dem interkulturellen Lernen an. Die Methoden sind auch für junge und ältere Erwachsene interessant und relevant. Barnga heißt hier übrigens ‚Hägar‘. Die Broschüre ist digital kostenlos erhältlich, muss aber angefordert werden. (zuletzt abgerufen am 3. Februar 2023).

<https://www.donbosco-macht-schule.de/unterrichtsmaterial/angebot/flucht-im-klassenzimmer>



## 7. Ressourcen

[www.globales-lernen.de](http://www.globales-lernen.de)

[www.utopia.de](http://www.utopia.de)

<https://konzeptwerk-neue-oekonomie.org/>

[www.Globales-Lernen-Schule-NRW.de](http://www.Globales-Lernen-Schule-NRW.de)

# Impressum

Herausgeber:  
DVV International  
Königswinterer Straße 552b  
53227 Bonn

Tel.: 0228/97569-0  
Fax: 0228/975 69-449  
[info@dvv-international.de](mailto:info@dvv-international.de)  
[www.dvv-international.de](http://www.dvv-international.de)

Autor: Benedict Steilmann  
Layout: Carmen Lange  
Verantwortlich: Benedict Steilmann



Gefördert durch ENGAGEMENT GLOBAL  
mit finanzieller Unterstützung des



Juni 2023

Für den Inhalt dieser Publikation ist allein DVV International verantwortlich; die hier dargestellten Positionen geben nicht den Standpunkt von Engagement Global oder des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung wieder. Für den Inhalt der Links kann keine Verantwortung übernommen werden.

## Bildnachweise:

Titel: DVV International / Carmen Lange  
Seite 2: elenabs / gettyimages  
Seite 3: EPIZ Reutlingen  
Seite 4: DVV International  
Seite 5: Verband Entwicklungspolitik  
Niedersachsen e.V.  
Seite 6: VENRO  
Seite 7: Engagement Global  
Seite 8: Christliche Initiative Romero e.V.  
Seite 9: DVV International  
Seite 10: Transition Netzwerk e.V.

Seite 11: ZDF MaiThink X,  
Berliner Entwicklungspolitischer  
Ratschlag (BER)  
Seite 12: DVV International  
Seite 13: Engagement Global  
Seite 14: FEMNET e.V.  
Seite 15: Bundesanstalt für Landwirtschaft und  
Ernährung (BLE)  
Seite 16: OpenSourceSeeds.org  
Seite 18: Misereor  
Seite 18: Engagement Global  
Seite 20: DVV international,  
Don Bosco macht Schule